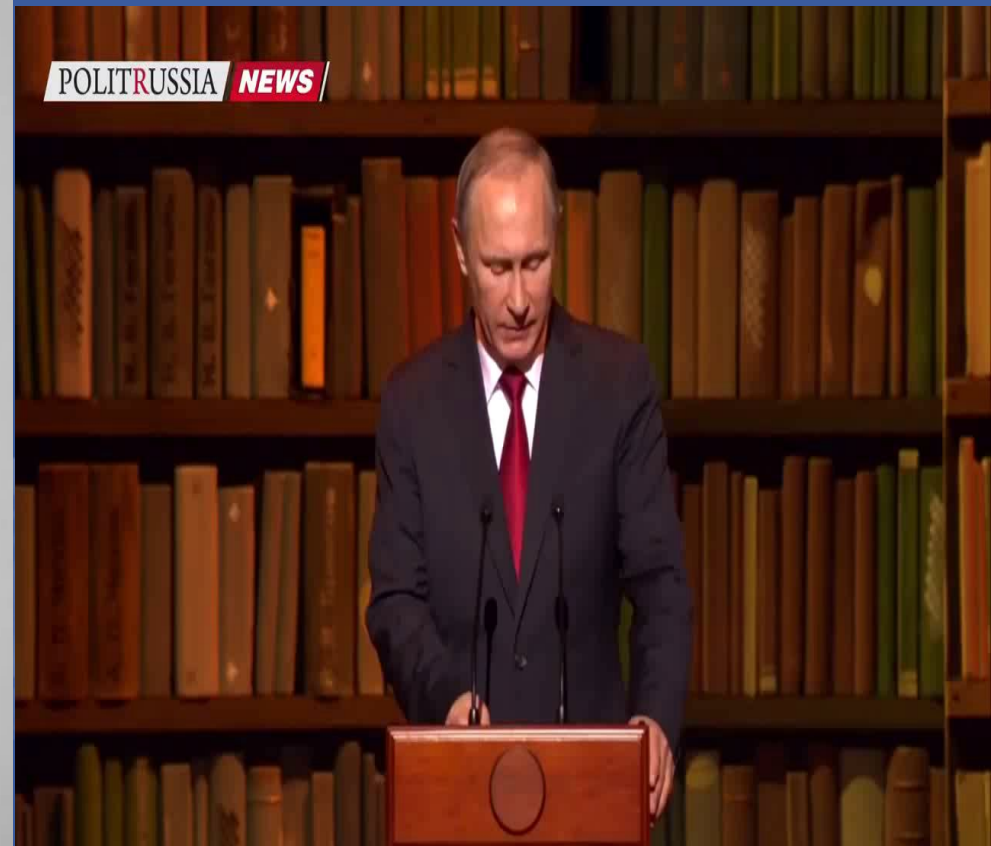




Mein Lieblingsfilm



*In zwei Teilen beschreibt den Film die
Lebensgeschichte dreier Frauen im Moskau
der Jahre 1958 und 1978*





*Ljudmila zieht kurzerhand mit ein und
veranstaltet sofort eine Party, wo sie ihre
hochgestellten Moskauer Bekanntschaften
einlädt.*







*Antonina heiratet ihren Nikolai,
Ljudmila heiratet ihren Gurin. Nur
Katja ist allein und erwartet ein
Kind.*



Katja bringt ihre Tochter Alexandra zur Welt.





Etwa zwanzig Jahre später setzt der zweite Teil des Films ein. Katja hat Karriere gemacht, sie ist Direktorin einer Fabrik.





*Ganz anders ist es Ljudmila
ergangen, sie ist geschieden.*



Antonina ist glücklich verheiratet, hat drei Kinder, verbringt die Wochenenden auf der Datscha, wo sich auch immer mal wieder die anderen beiden Frauen einfinden.



*Während einer Bahnfahrt lernt Katja
Goscha kennen.*



Nikolai begibt sich auf die Suche nach dem verschwundenden Goscha und kann ihn überzeugen zu Katja zurückzukehren.



*“Moskau glaubt den Tränen nicht” ist
meiner Meinung nach einer der besten
Filme.*

*“Москва
слезам не верит”*

*Рождение
легенды.*



“Moskau glaubt den Tränen nicht”- ist in erster Linie die Hymne für eine richtige Freundschaft. Obwohl alle drei Freundinnen, genau wie deren Schicksale, völlig verschieden sind, bleiben sie der Freundschaft trotzdem immer treu.



In diesem Film geht es um die große und wahre Liebe, über die Liebestäuschungen und Irrtümer.



Ein weiteres Motiv im Film macht anschaulich, dass die Heldin im Beruf viel erreicht hat.



Der Ursprung des Wortes “verheiratet sein” ist ganz klar: “hinter” dem Mann stehen, obwohl für viele Frauen die Karriere an erster Stelle steht.



*Mein Lieblingsfilm macht mich zum einen
nachdenklich, bereitet mir zum anderen
aber auch ein großes Vergnügen.*



*Danke für die
Aufmerksamkeit!*

